

Protokoll

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des

Gemeinderates Sulzheim

am Mittwoch, 17.06.2026 von 19:00 Uhr bis 21:46 Uhr

Ort: Rathaus Sulzheim

Durch die Vorsitzende wurden alle 14 Gemeinderäte ordnungsgemäß eingeladen. Erschienen sind 12 Gemeinderäte. Es hat mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl an der Beratung und Abstimmung teilgenommen, somit ist die Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO gegeben.

I. Öffentlicher Teil

Tagesordnung

1. Besetzung einer weiteren Vertreterin/eines weiteren Vertreters und einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für den Abwasserzweckverband Kolitzheim-Sulzheim
2. Informationen und Anfragen

Erste Bürgermeisterin Katharina Stark eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1. Besetzung einer weiteren Vertreterin/eines weiteren Vertreters und einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für den Abwasserzweckverband Kolitzheim-Sulzheim

Die Gemeinde ist Mitglied des Abwasserzweckverbands Kolitzheim-Sulzheim. Neben der 1. Bürgermeisterin standen der Gemeinde bisher noch drei weitere Verbandsräte/Verbandsrätinnen zu. Mit Genehmigung der 5. Änderungssatzung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Kolitzheim-Sulzheim und Bekanntmachung im Amtsblatt des Landratsamtes Schweinfurt Nr. 16 vom 11.06.2026, hat die Gemeinde Sulzheim künftig neben der 1. Bürgermeisterin vier Verbandsräte/Verbandsrätinnen und die jeweilige Stellvertretung. Zwei schon bestimmte Verbandsräte aus der Gemeinde sind die Gemeinderäte Frank Amling und Gerald Mikus.

Beschluss:

Die Gemeinde bestellt zur vierten Verbandsrätin/zum vierten Verbandsrat im Abwasserzweckverband Kolitzheim-Sulzheim den Gemeinderat Andreas Lutz und als Vertreterin die Gemeinderätin Irina Rüttinger

Stimmberechtigt: 11 Ja:11 Nein: 0

2. Informationen und Anfragen

- 2.1. *Gemeinderat Gerald Mikus informiert, dass die FFW-Kommandanten der vier Ortsteile planen, aus Platzgründen, die „Kleiderkammer“ für die Jugendfeuerwehr im Feuerwehrhaus Alitzheim einzurichten und den Schlauchpool im Feuerwehrhaus in Sulzheim, um so mit dem vorhandenen Platz besser zurecht zu kommen. Außerdem möchte er notwendige Anschaffungen wie Einsatzkleidung ankündigen.*
- 2.2. *Gemeinderat Gerald Mikus berichtet, dass der Kanal in Alitzheim wieder starken Schwefelgas-Wasserstoff- Geruch absondert. Gemeinderat Herbert Back fragt nach, wann die Hauswasseranschlüsse (Schieber) wieder einmal kontrolliert werden. Bürgermeisterin Katharina Stark verspricht, dies auf die To-Do-Liste für die Ortsteile zu nehmen.*
- 2.3. *Gemeinderat Herbert Back informiert, dass am Kriegerdenkmal in Mönchstockheim ein Stein abgebrochen ist und hier etwas unternommen werden muss. Bürgermeisterin Katharina Stark kündigt eine Begutachtung im Rahmen einer Ortsbegehung in Mönchstockheim im Juli 2026 an. Die Begehung soll im kleineren Kreis, bestehend aus Gemeinderäten und Bürgern des Ortsteils stattfinden. Gemeinderat Frank Amling schlägt vor, diese Gelegenheit für ein Kennenlernen aller zu nutzen. Bürgermeisterin Katharina Stark entgegnet, dass dies in einem extra Termin stattfinden wird.*
- 2.4. *Gemeinderat Herbert Back sagt, dass das Schilf am Alten und Neuen See in Mönchstockheim dringend abgemäht werden müsse. Die Seen sei zu dreiviertel der Fläche zugewachsen damit. Das Mähen sollte rechtzeitig passieren, um der Gänseplage entgegenzuwirken. Bürgermeisterin Katharina Stark sagt, dass dies vermutlich durch einen Fachfirma oder den Bauhof erledigt werde. Die Bürgermeisterin will abklären, ob dem der Naturschutz entgegensteht und fragt bei der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt nach.*

- 2.5. Gemeinderat Jan Dillenberger berichtet von Recherchen zur Ermöglichung von Online-Gemeinderatssitzungen, bzw. der Möglichkeit Gemeinderatssitzungen in Hybrid anzubieten. Hardwaretechnisch würde eine normale Technik mit Mikrofon und Leinwand ausreichen. Eine mögliche Software wäre „Webex“ vom Anbieter Cisco mit Kosten von rund 120 € im Jahr. Er schlägt vor, über die Verwaltung einen Prüfauftrag zu stellen, welche Technik vorhanden ist. Bürgermeisterin Katharina Stark weiß bereits, dass nichts vorhanden ist. Sie verweist aus der letzten Sitzung, in der sich die Mehrheit des Gemeinderates dagegen ausgesprochen habe. Sie werde jedoch die Infos mitnehmen, die angekündigten Kosten seien nicht so hoch. Jedoch müsse bedacht werden, dass personell momentan niemand IT-mäßig verfügbar sei. Dieser Punkt könnte die Kosten letztendlich doch noch in die Höhe treiben.
- 2.6. Gemeinderat Jan Dillenberger berichtet von den mikrobiologischen Untersuchungsergebnissen am Dorfsee in Mönchstockheim. Dreimal wurden Wasserproben genommen und zwar an den Stellen „Mönch“, am Einlauf und an der Kläranlage. Der Ursprung des extrem hohen Phosphatwertes im See sei unklar. Mögliche Auslöser könnten die Kläranlage, Äcker, die Nähe zum Geflügelhof sein. Betroffen sei auch der komplette Bachlauf bis zur Kläranlage. Der Biologe riet sogar, das Wasserwirtschaftsamt einzuschalten, weil das Laborergebnis so außergewöhnlich hoch sei. Als Gegenmaßnahmen könnte der Besatz mit bestimmten Pflanzen oder Fischarten sowie Spezialgeräte fungieren. Jan Dillenberger will die Problematik in der Vorstandssitzung des Anglervereins beraten. Eventuelle könnte dieser die notwendigen Geräte anschaffen und bei der Gemeinde einen Zuschuss beantragen.
- 2.7. Gemeinderätin Gabriele Barth teilt mit, dass der Feldweg von Sulzheim nach Mönchstockheim, entlang der alten Kläranlage (Lage „An der Eich“) ungünstig mit groben Steinen aufgefüllt wurde. Fahrradfahren sei überhaupt nicht mehr möglich. Bürgermeisterin Katharina Stark nimmt Kontakt mit der zuständigen Jagdgenossenschaft auf.

- 2.8. Gemeinderätin Gabriele Barth war kürzlich in den Seniorenkreisen Mönchstockheim und Alitzheim/Sulzheim anwesend. Am 11.08.2026 findet noch ein Kreis in Vögnitz statt. Die Senioren hätten sie nach großen Jubiläumsfeiern gefragt, die man für einen großen Seniorennachmittag aller Ortsteile nützen könne. Gabriele Barth fragt nach, ob dies gewollt sei und habe als Örtlichkeit an DJK-Halle in Alitzheim gedacht. Möglich wäre ein „Fränkischer Nachmittag“ nur für Senioren zum Beispiel, mit nur wenigen Programmpunkten. Bürger hätten sich zudem beklagt, dass Senioren erst ab 75 eingeladen würden. Einmal im Jahr für ganze Großgemeinde so ein Seniorenfest wäre toll. Bürgermeisterin Katharina Stark findet die Idee gut und auch im Gemeinderat herrscht allgemeine Zustimmung.
- 2.9. Die gemeindliche Gleichstellungsbeauftragte, Gemeinderätin Gabriele Barth informiert darüber, mit einer Referentin zum Thema „Wechseljahre“ in Kontakt zu sein und fragt nach einem Budget für die Durchführung einer entsprechenden Veranstaltung. Bürgermeisterin Katharina Stark sagt, dass der Preis hierfür „passabel“ bleiben müsse.
- 2.10. Gemeinderätin Gabriele Barth berichtet von Ihrer Teilnahme am Workshop Innenentwicklung in Dingolshausen. Es waren dort Vertreter der ILE-Region Weinpanorama Steigerwald, des Amtes für ländliche Entwicklung, des Landratsamtes und der Regierung von Unterfranken eingeladen. Das Thema Innenentwicklung soll wieder stärker in den Mittelpunkt gerückt werden. Die Veranstaltung war ein Auftakt mit Sammlung was in den Ortschaften diesbezüglich „so fehle“. Man sei hier sehr unterschiedlich aufgestellt.
- 2.11. Gemeinderat Andreas Lutz bittet um einen Vororttermin im Gemeindehaus Vögnitz. Im Keller habe man einen enormen Feuchtigkeitsschaden und er frage sich, ob für gewisse Arbeiten noch Gewährleistung bestehe. Der Hausanschluss des Anwesens Hillenbrand laufe in einen Sickerschacht, bei Regen stehe dadurch die Garage immer unter Wasser.

- 2.12. Gemeinderat Dieter Römmert dankte für den außergewöhnlichen Einsatz der Bürger in der St-Martin-Straße in Alitzheim an Fronleichnam unter Leitung von Gerald Mikus. Dank ihm sei der Platz wunderbar hergerichtet worden. Es bestehe die Idee, eine solche herausragende Zusammenarbeit ortsteilübergreifend aufziehen. Man könnte so enorm Arbeit für die Gemeindearbeiter einsparen und das „Wir-Gefühl“ stärken. Er schlägt vor, davon im Gemeindeblatt mit Foto zu berichten und dadurch weitere Bürger zu motivieren. Gerald Mikus hat den Gesangsverein mit ins Boot genommen. Bürgermeisterin Katharina Stark will die Aktion auf jeden Fall im Amtsblatt veröffentlichen und würdigen. Es gebe noch mehr solcher Bürgerprojekte in den Ortsteilen, die man so darstellen und bewerben könne.
- 2.13. Gemeinderat Frank Amling informiert, dass teilweise Kleingärten in Sulzheim total verwahrlost seien. Es gebe auf der anderen Seite viele Interessenten ohne Zuteilung. Er schlägt ein Anschreiben durch die Verwaltungsgemeinschaft vor. Gemeinderätin Nadja Bühler knüpft hier an und bestätigt dies. Außerdem könne man nach Arbeiten am Bach nicht mehr den gemeinsamen Weg an den Gärten mähen, da riesige Bodenfurchen dies unmöglich machen. Zudem wurde dort auch noch Mineralbeton ausgebracht. Bürgermeisterin Katharina Stark ist bereits am Klären.
- 2.14. Jugendbeauftragte Nadja Bühler berichtet von ersten Unternehmungen für ein Ferienspaßprogramm. Vom ehemaligen Gemeinderat Daniel Hauck habe sie bereits Unterlagen übernommen. Vier Ferienspaß-Angebote des Landratsamtes seien bereits gebucht. Hier muss nur noch eine Räumlichkeit/Örtlichkeit gefunden werden. Sie habe nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr beim Sportverein in Mönchstockheim wegen eines Fußballcamps angefragt. Die FFW Sulzheim plant wieder einen Aktionstag, der Vögnitzer Gartenbauverein ein Bastelangebot. Mit der Mönchstockheimer Reitpädagogin Katharina Schmitt stehe sie ebenfalls in Kontakt wegen eines Angebotes. Die Ferienspaß-Flyer werden wieder über die Postfächer der Verwaltungsgemeinschaft Gerolzhofen an die Schulen verteilt und auch der Druck kann in der VGem erfolgen, teilt Bürgermeisterin Katharina Stark mit. Sie sagt, die Online-Anmeldung über die Gemeinde-Homepage müsse funktionieren. Das bisherige Bezahlssystem sei schwierig und muss neu geregelt werden.
- 2.15. Bürgermeisterin Katharina Stark berichtet vom Vorfall, dass Kanaldeckel in Alitzheim hochgehoben wurden. Zum Glück sei nichts passiert. Anzeige bei der PI GEO läuft noch gegen Unbekannt. Sie will einen Aufruf starten, damit weitere Infos an die Polizei erfolgen.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Sulzheim

Sitzungstag: 27.05.2026 Seite 7 von 8

- 2.16. Bürgermeisterin Katharina Stark berichtet von der schwierigen Situation, dass in der Großgemeinde gerade nur ein Bauhofmitarbeiter im Einsatz sei. Eine zeitnahe Stellenausschreibung ist in Arbeit und sie hoffe auf Verständnis in der Bevölkerung.
- 2.17. Bürgermeisterin Katharina Stark informiert: das Multifunktionsfahrzeug des Bauhofs (Merlot) werde aktuell repariert. Dies dauert 6-8 Wochen.
- 2.18. Bürgermeisterin Katharina Stark unterrichtet den Gemeinderat über den aktuellen Stand der Mittagsbetreuung: Zwei 1. Klassen kommen nach Sulzheim. Eine Klasse wird im Mittagsbetreuungsraum untergebracht, die andere gegenüber. Man habe sich geeinigt, dass vormittags Schulbetrieb in Sulzheim sei, nachmittags dann die Mittagsbetreuung. Der Werkraum im Keller kann genutzt werden. Mittagessen kann von extern bezogen werden und werde mit dem Schulhaus in Traustadt organisiert. Die Küche wird teilweise in den Keller (Werkraum) verlagert, damit die Essenszubereitung gewährleistet ist. Genutzt wird die Betreuung von bis zu 47 Kindern. Gemeinderat Martin Geier schlägt vor, den früheren Medienraum für die Küche zu nutzen.
- 2.19. Bürgermeisterin Katharina Stark teilt den aktuellen Stand zur Kanalsanierung in Sulzheim mit: Die Wilhelm-Behr-Straße sei fast fertig und sei ab Samstag, den 20.06.2026 befahrbar. Das „Gässchen“ der Wilhelm-Behr-Straße Hs-Nrn. 18-24 soll am davor Freitag fertiggestellt werden, ebenfalls befahrbar ab Samstag. Man habe nun mit den Kanalarbeiten in der Schulstraße angefangen und befinde sich gerade im Grünbereich beim Sportplatz des FV 09. Das Befahren sei noch für ca. 2 Wochen normal möglich. Dann wird die Straße geschlossen werden müssen. Eine Ausfahrt soll für die Anwohner aber trotzdem möglich bleiben. Der Feldweg für die ausweichende Ausfahrt aus dem Ort nach der Unkenbachbrücke muss dann wieder hergerichtet werden. Gemeinderat Martin Geier bittet darum, das Kabel für den Notstrom zu beachten, wenn im Grünstreifen gearbeitet wird. Parallel geht im Bereich Brunnenwasen weiter. Alle Pächter wissen Bescheid. Der Kanal muss in diesem Bereich verlegt werden (Ab Anwesen Otto Drescher Straße 24) Die Information wird ins Amtsblatt gegeben.
- 2.20. Bürgermeisterin Katharina Stark berichtet von einem Austausch FFW-Kommandanten aller Ortsteile. Sie begrüße, dass alle an einem Strang ziehen.
- 2.21. Wegen der Teerentsorgung steht die Bürgermeisterin mit MdL Barbara Becker im Austausch.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Sulzheim

Sitzungstag: 27.05.2026 Seite 8 von 8

2.22. Gemeinderätin Irina Rüttinger und Gemeinderat Manuel Stark informieren aus der Schulung für die Gemeinde-Homepage. Die neue Telefonnummer wurde aktualisiert. Bürgermeisterin Katharina Stark teilt mit, dass nun der Vermerk erscheint „Diese Website ist in Bearbeitung“. Gemeinderat Jan Dillenberger sagt, dass Dominik Fleischer helfen könnte. Es müsse auch Suchoption integriert werden. Die Vereine müssen ihre Mitarbeitsmöglichkeit (über Formular Veranstaltung melden) stärker nutzen. Bürgermeisterin Katharina Stark sagt, dass man beim nächsten Vereinetreffen die Vereine nochmals darüber informiert werden. Sie fragt im Gremium nach einem Bindeglied bzw. einer/m Verantwortlichen der die Vereine kontaktiert: Gemeinderätin Gabriele Barth übernimmt den Posten mit Unterstützung durch Gemeinderätin Nadja Bühler.

2.23. Bürgermeisterin Katharina Stark: Das Amtsblatt erscheint noch in diesem Monat.

2.24. Bürgermeisterin Katharina Stark berichtet aus der konstituierenden Sitzung der Verwaltungsgemeinschaft Gerolzhofen: Katharina Stark ist 2. Stellvertretung des 1. Vorsitzenden Thorsten Wozniak. 1. Stellvertreterin ist. Nicole Weissenseel-Brendler (1. Bürgermeisterin Dingolshausen).

Ende der öffentlichen Sitzung um 20:06 Uhr